

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 93 (2006)
Heft: 11: extraterritorial = exterritorial = extraterritorial

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Swissbau 2007
Halle 2.2 - Stand L03



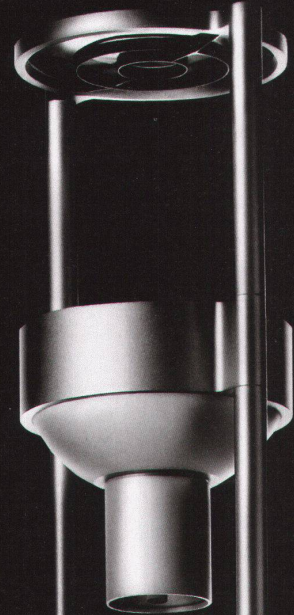
vola®

Das neue Vola Brausekonzept
Im Handumdrehen Duschvergnügen ohne Ende

Gewinner des GOOD DESIGN™ Award
Mehr erfahren Sie unter www.vola.ch

Vola AG, Mülistr. 18, CH-8320 Fehraltorf, Tel: 044/955 18 18, Fax: 044/955 18 19, sales@vola.ch, www.vola.ch

RIBAG



OPDISC authentic light

Design Hannes Wettstein

RIBAG Licht AG CH-5037 Muhen www.ribag-licht.com

Perfekte Kombination

von Funktion und Ästhetik



Unser System: alles in einem. Eines für alles.

Die **StoVerotec Fassade** vereint optimale bauphysikalische Eigenschaften mit unbeschränkten Gestaltungsmöglichkeiten – sowohl beim Hellbezugswert als auch beim Einsatz der Oberflächenmaterialien kennt das bewährte System kaum Grenzen. Damit lassen sich neben den fugenlosen Putzoberflächen problemlos weitere Endbeschichtungen mit Naturstein, Keramik, Klinker oder Glasmosaik umsetzen. Dabei bleiben sämtliche bauphysikalischen Vorteile der hinterlüfteten Fassade wie Wärme-, Kälte- und Schallschutz vollumfänglich bestehen. Mit dieser perfekten Kombination von Ästhetik und Funktion entspricht die **StoVerotec Fassade** den höchsten Ansprüchen und ermöglicht die Gestaltung einmaliger Gebäudehüllen.

Sto AG
Südstrasse 14
CH-8172 Niederglatt
Telefon +41 44 851 53 53
Telefax +41 44 851 53 00
sto.ch@sto.eu.com
www.stoag.ch

Sto | Bewusst bauen.



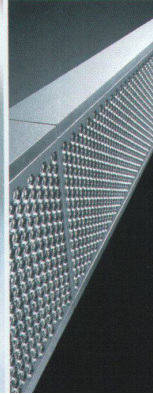
MDT® sieht das Büro der Zukunft. In blendfreiem Komfort.

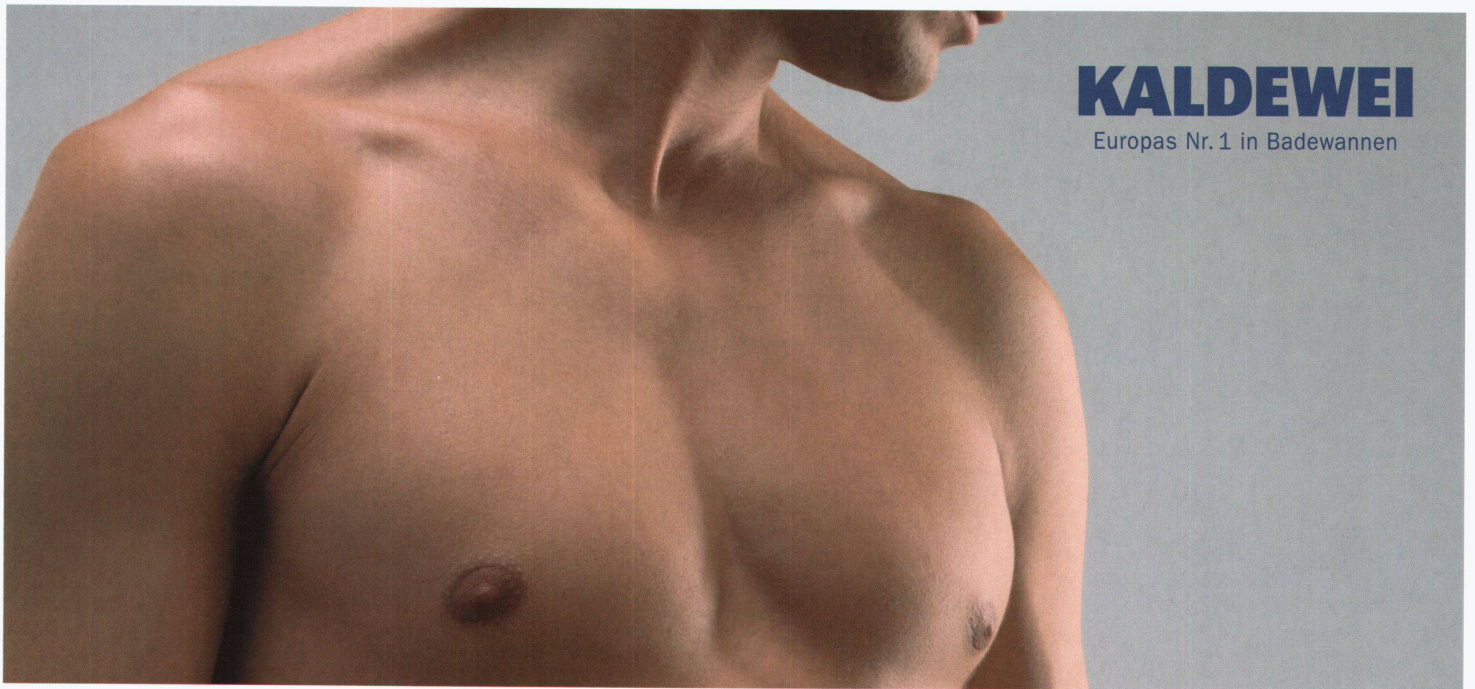


Mit **MDT®** Micro Downlight Technology hat Regent die blendfreie Beleuchtung revolutioniert. Und für perfekte Rundum-entblendung gesorgt. Das Ergebnis: mehr Sehkomfort am Arbeitsplatz mit Level, Hello, Fogla und Revolux.
Mehr Fachinformationen unter www.regent.ch

Basel • Bern • Genf • Köln • Lausanne • Lugano • Lyon • Mailand • Tel Aviv • Wien • Zürich

 **REGENT**
L i g h t i n g





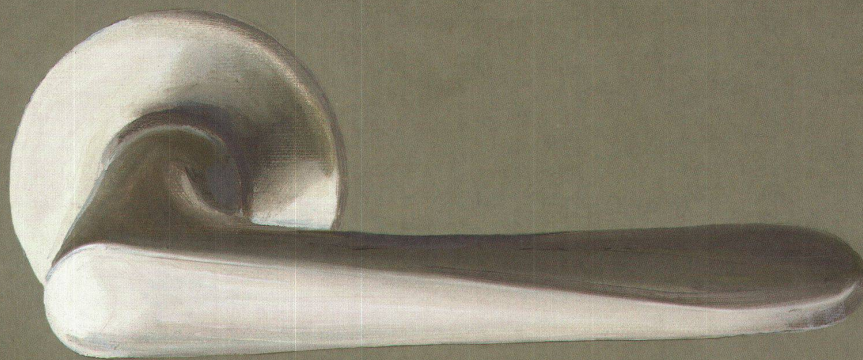
KALDEWEI
Europas Nr. 1 in Badewannen

**Menschliche Haut regeneriert sich nach Kratzern.
Eine Kaldewei bekommt erst keine.**



Die Oberfläche bei Kunststoffwannen ist verhältnismässig weich. Kaldewei Stahl-Email Wannen dagegen besitzen eine Oberflächenhärte, die nur von Edelsteinen übertroffen wird. Die glasartige Oberfläche ist praktisch kratz- und abriebfest. Und wo keine Kratzer entstehen, können sich auch keine Bakterien festsetzen. So bleibt jede Badewanne aus Kaldewei Stahl-Email 3,5 mm ein Leben lang so schön und hygienisch wie keine andere. Und das unter Garantie 30 Jahre lang. Mehr Infos unter 062 205 21 00 oder www.kaldewei.com

KALDEWEI STAHL-EMAIL 3,5 MM. SO MACHT MAN BADEWANNEN.



Ceci n'est pas une poignée.

Edelstahl rostfrei

1912 erhielt die Firma Krupp in Essen erste Patente für einen neuen Werkstoff, der nun unter dem Namen „Nirosta“ oder „V2a-Stahl“ bekannt wurde. Dieser Stahl eroberte in Windeseile die Welt, zum Beispiel den Behälterbau in der chemischen Industrie, den Automobil- und Flugzeugbau, den Bausektor sowie die Haushalte und Küchen.

Chrom-Nickel-Stahl Werkstoff-Nr. 1.4301 nach DIN 17 440

Edelstahl rostfrei ist ein Gattungsbegriff für mehr als 100 verschiedene rost- und säurebeständige Stähle. FSB setzt hauptsächlich einen Chrom-Nickel-Stahl ein, der nach DIN 17 440 die Werkstoff-Nr. 1.4301 trägt. Er enthält ca. 18 % Chrom und 8 % Nickel. Diese Legierung gilt im Bauwesen als das Optimum.

Eigenschaften von Edelstahl rostfrei

Der Werkstoff Edelstahl rostfrei eignet sich hervorragend für Tür- und Fensterbeschläge, weil seine Oberfläche äußerst korrosionsbeständig ist, auch im härtesten Einsatz kaum Stoß- und Kratzspuren zeigt, sich selbst im Dauereinsatz kaum abreißt und – vor allem aufgrund der Zusatzlegierungen Chrom und Nickel – sehr pflegeleicht ist. Auf der Oberfläche bildet sich eine unsichtbare Passivschicht, der man sogar eine bakterientötende Wirkung zuschreibt.

Einsatzorte

Empfehlenswert sind Tür- und Fensterbeschläge aus Edelstahl rostfrei für alle Türen, die ständig in Bewegung sind, insbesondere in öffentlichen Gebäuden, Verwaltungsbauten, Krankenhäusern, auf Schiffen, in Autobahnraststätten, Parkanlagen und Sportstätten. Überall dort, wo viele Menschen sich die Klinke in die Hand geben, wo Pflegeleichtigkeit und Strapazierfähigkeit das Maß der Dinge sind.

Die Klinkenvielfalt

Bei der Fülle seiner guten Eigenschaften besitzt Edelstahl auch ein Manko: Wegen seiner Sprödigkeit gilt er als sehr schwer zu verarbeiten. Die Produktion von Klinken ist alles andere als einfach.

Lassen sich elementargeometrische Modelle beispielsweise relativ leicht aus Rohrab schnitten per Schweißverfahren fügen, erfordern die komplexen, ergonomisch durchdachten FSB-Modelle ganz besondere Fertigungstechniken.

Handformgestaltungen, Modelle mit akzentuierenden Gestaltungselementen oder gar sich verjüngenden Griffquerschnitten sind enorme Herausforderungen.

FSB hat hierfür eigene Verfahren entwickelt, so zum Beispiel Umformtechniken für Edelstahlrohre mit hydraulischem Innenhochdruck bis zu 3.000 bar. Auch Füge technik kommt zum Einsatz, wobei Schalenelemente in mehreren Schritten mit-

einander verschweißt und anschließend auf Form geschliffen werden.

So ist es FSB gelungen, eines der vielfältigsten und eigenständigsten Programme an Klinken aus Edelstahl zu entwickeln. Und wir können nun auch klassische Aluminium-Modelle in Edelstahl-Ausführung anbieten, die bis vor Kurzem in diesem dankbaren, aber schwierigen Material als unmöglich herstellbar galten.

Ein Bild ist nicht mit etwas Greifbarem zu verwechseln.

Zum Anfassen senden wir Ihnen gerne das Original dieser Klinke zu.

www.fsb.de/original

FSB

Buchprämie

Abonnieren Sie **werk, bauen + wohnen** oder werben Sie neue Abonnenten, und wir schenken Ihnen eines dieser Bücher.

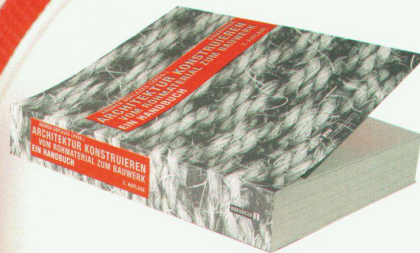
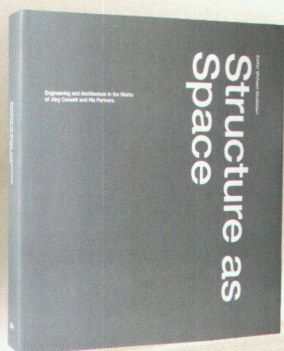
Das Angebot gilt bis 31. Mai 2007 bei Bestellung eines neuen Jahresabonnements (10 Ausgaben inkl. Versand). Fr. 200.-/€ 135.-, Studierende Fr. 140.-/€ 95.-
werk, bauen + wohnen, Talstrasse 39, CH-8001 Zürich
Tel. 0041 (0) 44 218 14 30, Fax 0041 (0) 44 218 14 34, info@wbw.ch

Mohsen Mostafavi (Hrsg.), Structure as Space. Engineering and Architecture in the Works of Jürg Conzett and His Partners. 304 S., grosszügig illustriert, deutsch/englisch, Hardcover, AA Publications 2006

Akos Moravánszky (Hrsg.), Architekturtheorie im 20. Jahrhundert. Eine kritische Anthologie. 591 S., einige SW-Abb., Hardcover, Springer-Verlag 2003

Hans Finsler und die Schweizer Fotokultur. Werk, Fotoklasse, moderne Gestaltung 1932–1990. 272 S., 414 Duplex-Abb., Hardcover, Museum für Gestaltung/gta Verlag 2006

Andrea Deplazes (Hrsg.), Architektur konstruieren. Vom Rohmaterial zum Bauwerk. Ein Handbuch. 512 S. broschiert, Birkhäuser 2005





Die «Neue Klasse» von AEG. Einbaubackofen, Kompaktbackofen, Glaskeramik-Kochfeld, Dunstabzugshaube und Geschirrspüler.

Einbaulinie in Vollendung – Die «Neue Klasse» von AEG

Die Reduktion auf das Wesentliche ist das herausragende Merkmal der «Neuen Klasse» von AEG. Ein ausgewogenes, schlankes, aber mit allen technischen Eigenschaften und Funktionen ausgestattetes Sortiment, welches sämtliche Produktbereiche umfasst. Neu werden AEG-Einbauherde und Backöfen speziell für den Schweizer Markt im eigenen Werk in Schwanden hergestellt.



Einbaubackofen BO D ER



Kompaktbackofen BOC SHG

Swiss Made: Der Einbaubackofen und der Kompaktbackofen mit Dampf und Heissluft sind zwei Geräte aus der Einbaulinie von AEG, welche im Glarnerland hergestellt und weltweit verkauft werden.

Einzigartiges Design

Mit der neuen Gestaltung haben die AEG-Einbaugeräte ein noch prägnanteres, zeitgemässes Profil erhalten. Die ästhetische Anmutung der Geräte ist deckungsgleich mit Produktleistung, Zuverlässigkeit und Funktionalität. Besonderer Wert wurde auf die exzellente Leistung, eine Vielzahl an Produkt-Features und eine elegante Linienführung gelegt. Dies ist auch den Experten nicht verborgen geblieben: Gleich in sieben Produktgruppen hat AEG mit der «Neuen Klasse» den begehrten iF product design Award 2005 gewonnen.

Hochwertige Materialien

Gebürsteter Edelstahl sowie AluTec in Kombination mit stilbildenden Formen – die Qualität der «Neuen Klasse» ist ein spürbares Erlebnis. Die Güte der Materialien teilt sich subtil beim Berühren und Bedienen mit. Praktisch fugenlose Materialübergänge, etwa vom Aluminium zum Glas, und exakte Spaltmasse zwischen Türen und Fronten belegen ein aussergewöhnliches Niveau der Fertigungstechnik. Die Ablesbarkeit von Anzeigen aus jedem Blick-

winkel, die unmissverständliche Zuordnung und robuste Ausführung von Funktions- und Bedienelementen sowie die Weiterentwicklung von Sicherheitsaspekten tragen den hohen Ansprüchen Rechnung.

Perfekt in Form und Funktion

Innovative Funktionen und zusätzliche Möglichkeiten bei der «Neuen Klasse» unterstreichen die perfekte Ausführung in Form und Funktion: Klare Linien statt modischer Schnickschnack. Schliesslich ist eine neue Küche heute oft eine Entscheidung fürs Leben. Überzeugen Sie sich von den Vorzügen der neuen Gerätelinie in den Electrolux Home Centern in Zürich, Bern, Chur, Birsfelden, St. Gallen, Emmen, Préverenges und Grancia.

AEG
Electrolux

Electrolux AG
Badenerstrasse 587
8048 Zürich
Telefon 044 405 81 11
www.aeg.ch

lista office **LO**

Lista Motion > www.lista-office.com

